

ALU100GLD

**Montageanleitung für Glasschiebetüren bis 100 Kg Glasgewicht
Strukturglas sowie normal ESG –Glas von 8-10mm
einsetzbar**

**Aufkleben der Halter mit 3M DP 410
Abtrocknungszeit 24 Stunden.**

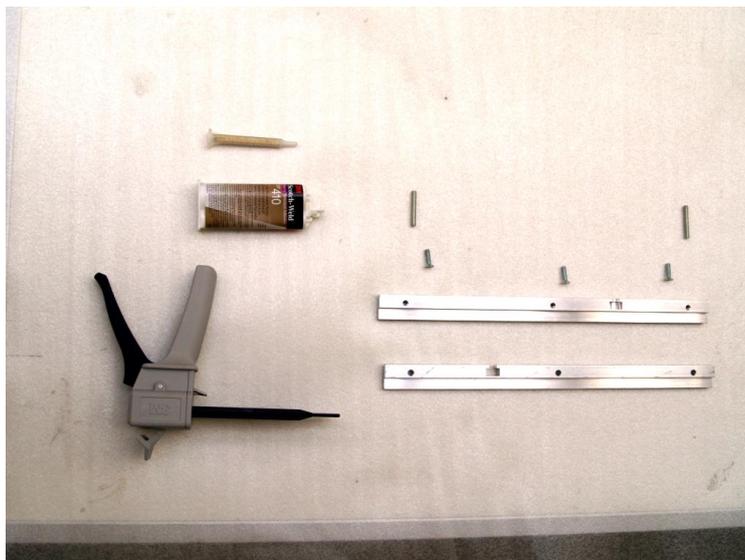


Bitte beachten:

Scheibe muss für das Aufkleben senkrecht stehen.

Klebeflächen auf Glas und Aluminiumklemmen mit Aceton vorreinigen

1. Benötigte Beschlagteile und Klebematerialien:



Klemme links und rechts(auf Foto nur links abgebildet)

Kleber Kartusche **3M DP 410**

3M EPX Verarbeitungsgerät und 3M EPX Quadro Mischdüse

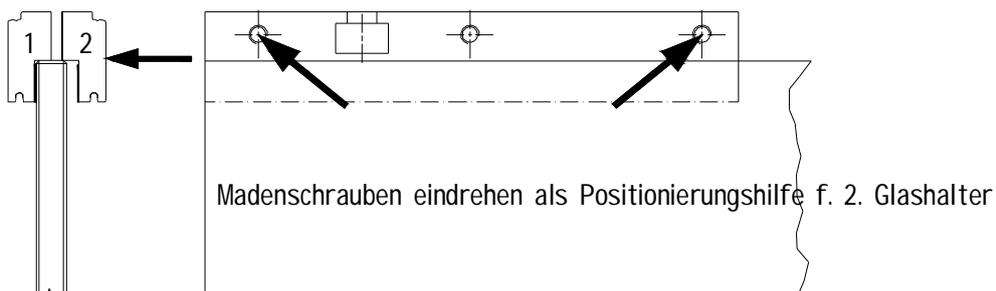
Sicherheitshinweise von 3M beim Verkleben beachten!

2. Vorbereiten der Scheibe

Scheibe muss senkrecht stehen und Glashalter ohne Klebemittel aufsetzen um Klebestreifen an der Unterkante zu kleben. So kann ausquellendes Klebematerial vom Scheibensicht Bereich wieder leicht entfernt werden. Für beide Klemmen auf beiden Seiten der Scheibe anbringen.



Der Klebestreifen muss eine glatte Sichtfläche haben, Tesafilm breit klar oder ähnliches. Dieser kann dann nach 40-50 Minuten nach dem Verkleben der Glashalter einfach abgezogen werden.



3. Kleber auftragen und auf das Glaselement setzen



Auf die Fläche der Glashalter jeweils zwei Stränge des Klebers aufbringen. Dazu die Spritzdüse nicht an der Spitze abschneiden sondern im Lieferzustand belassen.

Das Teil der Glashalter mit der nicht vollständig durch gefrästen Aufnahme für die Laufwagenschraube aufsetzen, es ist die Vorderseite des Glashalters. Den Glashalter so anpressen, dass man optisch erkennen kann, dass die Verklebung vollflächig stattgefunden hat. Vor dem Aufkleben die Führungsmadenschrauben ebenfalls in den Glashalter einsetzen. Ansatzreferenzpunkte am Glaselement sind, Außenkante flächenbündig und Halter auf Oberkante Glaselement aufsetzen. Aufnahme für die Halteschraube zeigt jeweils zu den Außenkanten des Glaselements.



Dann das Gegenstück des Glashalters ebenfalls an das Glaselement ankleben. Danach die Madenschrauben entfernen und die drei beiliegenden Inbusschrauben eindrehen.

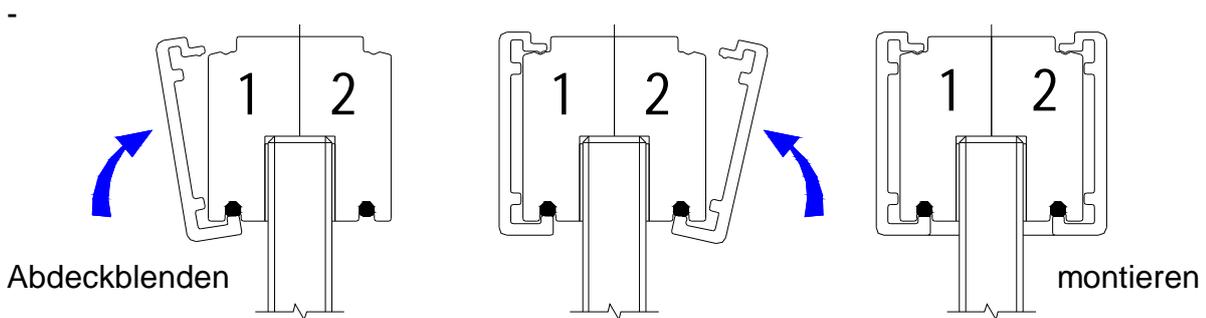
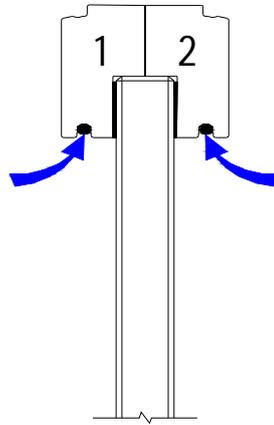
4. Abziehen der Klebestreifen nach 40-60 Minuten nicht später!

Nach 24 Stunden können die Glashalter mit den Blenden versehen werden und das Glaselement eingehangen werden. Auf keinen Fall vorher!!!

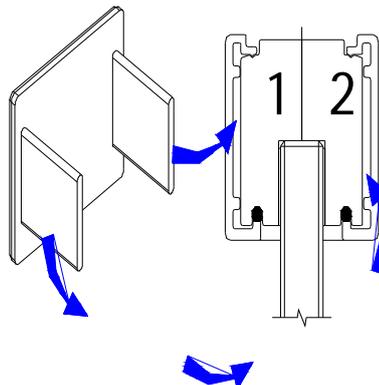
5. Anbringen der Blende sowie Seitenkappen

Blendprofil für den Glashalter montieren

- Rundschnur in die Nuten einlegen



- Abdeckkappen montieren



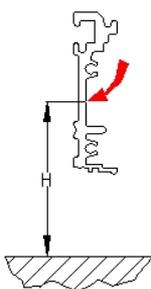
6. Wandträgerprofil bohren (bei Wandmontage)



In das Wandträgerprofil müssen 5 mm Löcher gebohrt werden mit folgenden Abständen: 100 mm vom Ende dann weiter mit einem Abstand von ca. 360 mm. Der äußere Bohrungsabstand zum Schienen-Ende darf die 100 mm nicht überschreiten.

Bei dem Bohren ist die Zentriernute im Wandträgerprofil zu benutzen.

7. Bohrlöcher auf die Wand übertragen



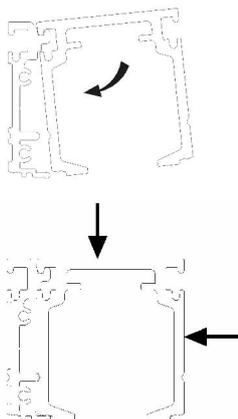
Die Bohrlöcher in der Wand müssen so angezeichnet werden, dass sich ein Abstand (H) von Oberkante Fertigfußboden zu Mitte Bohrloch wie folgt ergibt.

$H \text{ [mm]} = \text{Türblatthöhe [mm]} + 46 \text{ [mm]}$. Höhenverstellbarkeit +/- 3 mm
Die Wand muss in diesem Bereich besonders gerade sein, sonst kann es bei der späteren Montage mit den anderen Profilen zu Problemen kommen. Gegebenenfalls ist das Profil zu unterfüttern.

8. Wandlöcher bohren

Entsprechend der Bohrvorschrift des jeweiligen Dübelherstellers Bohrlöcher in der Wand einbringen. Es muss gesichert sein, dass die baulichen Gegebenheiten ausreichen, die Schiebetüranlage zu tragen. Ein Verlaufen der Dübellöcher führt automatisch zu einer schiefen Montage des Beschlages.

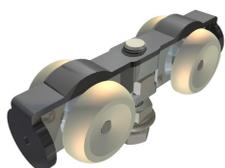
9. Laufschiene einhängen



ACHTUNG! Kein Werkzeug benutzen.

Laufschiene in das Wandträgerprofil einhängen. Ende flächenbündig zum Wandträger. Die Laufschiene muss sich vor dem Einclippen exakt voreinander befinden. Spalt zwischen Unterkante Schiene und Clip max. 1,5mm. Es darf auf **keinen** Fall Gewalt angewendet werden, da sich die Schiene verbiegt und ein Zusammenfügen nicht mehr möglich ist. Ob sich das Profil in der richtigen Lage befindet, lässt sich am Besten feststellen, wenn man die obere Naht, an dem beide Profile zusammenstoßen, prüft. Hier darf die Kante nicht unterschiedlich hoch stehen. Durch leichte Schläge mit der Innenfläche der Hand vorsichtig Wandträgerprofil und Laufschiene zusammenpressen bis die Profile auf der gesamten Länge einclippen.

10. Laufwerke einfahren



Beide Laufwerke in die Laufschiene einfahren

11. Stopper einbauen



Klemmflansch aus dem Stopper herausschrauben.

Sie werden später (nach Blendenmontage) benötigt, um Laufschiene und Wand-Trägerprofil zu arretieren.

Die Stopper von links und rechts in die Laufschiene einschieben. Die Haltefeder soll dabei zur Laufschiene-Mitte, in Längsrichtung gesehen, zeigen. In dem Schraubenkanal, wo vorher der Klemmflansch angeschraubt war, befindet sich ein Gewindestift. Mit diesem Stift wird der Stopper in der Laufschiene an der gewünschten Endposition der Türe arretiert.

12. „Anti Jump“ einbauen



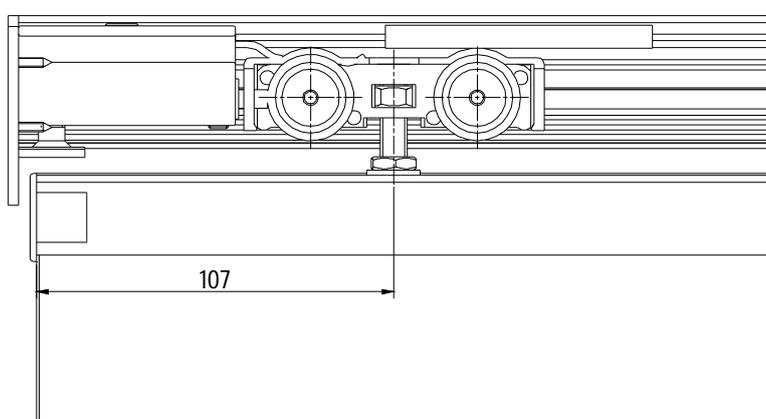
Folie der „Anti-Jump“ Stangen abziehen und direkt vor die Feder des endgültig positionierten Stoppers kleben. Die Stangen sollen verhindern, dass das Laufwerk hochspringen kann, wenn die Tür gegen den Stopper fährt. Daher müssen sich die Stangen über den Laufwerken befinden, wenn sich diese in der Haltefeder befinden. Über dem Laufwerk, dass sich jetzt zur Mitte hin befindet, ebenfalls einen „Anti-Jump“ Kleben. Den gleichen Vorgang bei der anderen Türrstellung wiederholen.

13. Haltekraft einstellen



Tür soweit zuschieben, dass die Laufwerke von der Haltefeder gehalten werden. Ist hier eine Änderung der Haltekraft gewünscht, lässt sich die Kraft an dem vorderen Gewindestift justieren.

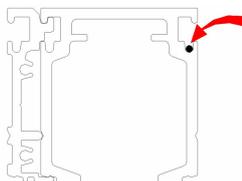
14. Glastüren einbauen



- a. Glastür in die Laufwerke einhängen
- b. Laufwerksschrauben festschrauben.
- c. Glastür in geöffneter Endstellung positionieren.
- d. Entsprechenden Schienenstopper an das Laufwerk schieben und festschrauben.
- e. Glastür in geschlossener Endstellung positionieren.

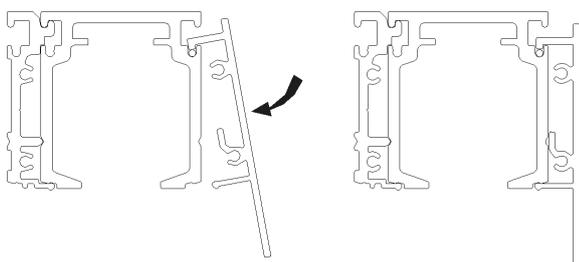
Auch hier den entsprechenden Schienenstopper an das Laufwerk schieben und festschrauben.

15. Kunststoffschneur einlegen



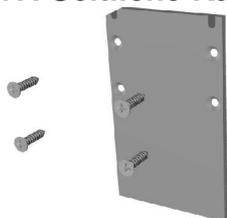
In der Laufschiene befindet sich an der äußeren Seitenwand ein Kanal, an dem später die Blende eingehängt wird. Damit diese Verbindung elastisch ist, muss dort die Kunststoffschneur eingelegt werden.

16. Blende einhängen



Dort, wo die Kunststoffschneur eingelegt wurde, ist jetzt die Blende einzuhängen und aufclipsen.

17. Seitliche Kappen anschrauben



Schienen ausrichten, sodass die Profilenden fluchten. Dann die seitlichen Kappen anschrauben. Die abgeschrägte Seite muss nach vorne zeigen. Danach die Schraubenköpfe mit den Gummipads abdecken.

18. Klemmflansche anschrauben



Unter den Stopperrn wird jetzt der zuvor demontierte Klemmflansch wieder handfest angeschraubt. Er verhindert ein seitliches Verschieben der Profile.

19. Untere Führung anbringen



a. Türen lotrecht ausrichten und unteren Führungswinkel am Boden befestigen (In geschlossenem Zustand am äußeren Glastürrand



b. Gegenwinkel auf den unteren Führungswinkel aufsetzen und ebenfalls befestigen.